

224274-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Stadtplanung und Landschaftsgestaltung – Planung der Außenanlagen LP 5 - 9 für die Sanierung, Modernisierung und Umstrukturierung der Gesamtschule Rhede
OJ S 69/2025 08/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rhede

E-Mail: m.heckens@rhede.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung der Außenanlagen LP 5 - 9 für die Sanierung, Modernisierung und Umstrukturierung der Gesamtschule Rhede

Beschreibung: Die Gesamtschule Rhede wurde saniert, modernisiert und umstrukturiert. Für die Ausführung der Außenanlagen werden hier Planungsleistungen der Objektplanung Freianlagen der Leistungsphasen 5 - 9 nach HOAI (Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe und Objektüberwachung und Betreuung)

Kennung des Verfahrens: 7a98aba7-65f7-44d0-8ed2-00d224edf4fc

Interne Kennung: SZ 2025-1 Freianlagenplanung LP5-9

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Büssingstraße 14

Stadt: Rhede

Postleitzahl: 46414

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPWYDYL0E9

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planung der Außenanlagen LP 5 - 9 für die Sanierung, Modernisierung und Umstrukturierung der Gesamtschule Rhede

Beschreibung: 1. Baumaßnahme Sanierung, Modernisierung und Umstrukturierung der Gesamtschule in Rhede Die Gesamtschule Rhede wurde saniert, modernisiert und umstrukturiert, um dem Verständnis einer zukunftsfähigen Schule baulich und pädagogisch gerecht zu werden. Im Rahmen der Umstrukturierung des ehemaligen Schulzentrums wurden neue Aufenthaltsqualitäten, Differenzierungsflächen und Selbstlernzentren geschaffen. Aus ursprünglich drei Schulen im Halbtagsbetrieb wurde eine ganztagsbetriebene Gesamtschule. Aula / Forum mit angeschlossener Mensa / Küche bilden als Versammlungsstätte mit angrenzendem Verwaltungsbereich den Kernbereich des Umbaus und das neue Zentrum der ganzen Schule. Die Sanierung sah einen Erhalt sowie eine energetische Optimierung der Bausubstanz vor. Die Modernisierungsarbeiten konzentrierten sich auf die Realisierung der neuen Standards. Die anliegenden Sporthallen waren von der Baumaßnahme nicht betroffen. da sie bereits vor einigen Jahren saniert und modernisiert wurden. 2. Außenanlagen Am 18.12.2024 wurde die Durchführung der Außenanlagen gemäß der im Jahr 2024 aktualisierten Entwurfsplanung im Rat der Stadt Rhede beschlossen (Anlage A14). Die Entwurfsplanung wird in der Anlage A7 dargestellt: a) Entwurfsplanung Außenanlagen 2025-03-27 b) Kostenberechnung 2025-03-26 c) Entwurfsbeschreibung und terminlicher Ablauf/Hinweise 3. Beschreibung des Leistungsumfanges Auf Basis der Entwurfsplanung sind jetzt die Leistungsphasen 5 - 9 nach HOAI durchzuführen. Der zeitliche Ablauf mit Hinweisen ist in Anlage A7 c) und als Terminplan für 2025 in Anlage 15 dargestellt. Die baulichen Arbeiten sollen hauptsächlich werden im Jahr 2026 durchgeführt und abgeschlossen werden. Die anrechenbaren Kosten als Grundlage der Honorarberechnung ergeben sich aus der Kostenberechnung LP3 (Anlage A 7 b) zuzüglich einer Pauschale für Mitzuverarbeitende Bausubstanz von 50.000 EUR (Anlage A 5 a) + b)) und belaufen sich damit auf 2.181.340 EUR. In den Leistungsphasen 5 - 9 werden gemäß Leistungsbild (Anlage A3 a) + b)) 66,35% der Gesamtleistung ausgeschrieben und beauftragt. Zusätzlich fallen Besondere Leistungen an (siehe Anlage 3a) Leistungsbild). Die Einordnung erfolgt nach einer separaten Ermittlung in Honorarzone IV. Die zu beauftragenden Leistungen in LP 5 - 9 sind im Leistungsbild (Anlage A3 a)) und der Teilleistungstabelle (Anlage A3 b)) dargestellt und dementsprechend in dem Honorarformblatt enthalten (Anlage A 5). Die in den Planungen und Leistungsbeschreibungen dargestellten Leistungen und Standards sind durch die Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe fortzuführen und durch die Bauüberwachung der beauftragten Firmen mängelfrei baulich umzusetzen. Der baulichen Abwicklung der Teilbereiche zusammengefasst zu Bauabschnitten im Sinne einer abschnittweisen Vorgehensweise zur Gewährleistung eines möglichst störungsfreien laufenden Schulbetriebes (Zugang zum Gebäude und Nutzung der baufreien Teilflächen der Schulhofflächen bzw. Außenanlagen) kommt eine besondere Bedeutung zu.

Interne Kennung: SZ 2025-1 Freianlagenplanung LP5-9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Büssingstraße 14

Stadt: Rhede

Postleitzahl: 46414
Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragungen bei Registern und Kammern als Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen). - Erklärung über das Nichtbestehen von

Ausschlussgründen nach § 123 GWB und § 124 GWB als Eigenerklärung. Bei

Bietergemeinschaften sind die unter III.1.1) genannten Angaben und Erklärungen durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu machen. Im Übrigen erfolgt die Eignungsprüfung einer ordnungsgemäß teilnehmenden Bietergemeinschaft anhand der kumulativen Angaben ihrer einzelnen Mitglieder, sofern sich aus den Angaben unter III.1.2) und III.1.3) nichts anderes ergibt.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis (nicht älter als 12 Monate) der

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 5 Millionen EUR für Personenschäden und 1 Million EUR für sonstige Schäden. Die Deckungssumme muss mindestens in doppelter Höhe pro Jahr zur Verfügung stehen. Bietergemeinschaften können den Nachweis selbst erbringen oder durch jedes Mitglied einzeln. Zum Nachweis ist alternativ die Vorlage einer Deckungszusage einer Versicherung zulässig, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) über den Gesamtumsatz: Angaben über den Gesamtumsatz des Bieters bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: - Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) über früher ausgeführte, vergleichbare Aufträge des Bieters (Büro-Referenzen) in den letzten 6 Jahren: Vergleichbar sind erbrachte Planungsleistungen nach § 39 HOAI der Leistungsphasen 5-9 gemäß § 39 HOAI Objektplanung Freianlagen gem. § 39 Nr. 1 HOAI (Leistungsbild Freianlagen) mindestens in der Honorarzone III mit anrechenbaren Kosten nach §4 und § 38 HOAI ab

400.000 EUR. Die Projektfertigstellung muss innerhalb der letzten 6 Jahre liegen. -
Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) über die durchschnittliche jährliche
Beschäftigtenanzahl des Bieters und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren. -
Eigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) zu den technischen Fachkräften, die im
Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, einschließlich
Angaben zur Qualifikation. Auf Verlangen ist die Qualifikation durch geeignete Dokumente wie
Zeugnisse und Urkunden nachzuweisen. - Angabe, welche Teile des Auftrags das
Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formblätter 532
und 533 sowie 511, 312/322 und 325 beachten). Möglicherweise geforderte
Mindeststandards: Es ist eine Mindestanforderung, dass die für die Leistungserbringung
vorgesehenen Fachkräfte über die Qualifikationen der einschlägigen beruflichen Ausbildungen
wie z.B. Diplomingenieur, Bachelor, Master, Meister, Techniker der Fachrichtung
Versorgungstechnik oder ähnliche Fachrichtungen verfügen oder eine vergleichbare berufliche
Erfahrung vorliegt. Es ist eine Mindestanforderung, dass 3 gemäß den obigen Anforderungen
vergleichbare Büro-Referenzen vorgelegt werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wirtschaftlichkeit

Beschreibung: Aufgrund der im Honorarformblatt eingetragenen Angebotspreise wird der
Gesamtpreis gemäß Honorarberechnung (Anlage A 5 b)) ermittelt. Die Rangfolge ergibt sich
aus dem so ermittelten Gesamtpreis. Aufgrund der ausdifferenzierten Grundlagen in Form der
Entwurfsplanung und der abgefragten Mindestanforderungen ist somit die Qualität der
Leistung hinreichend gewährleistet und die Wirtschaftlichkeit kann ausschließlich über den
günstigsten Preis erzielt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDYL0E9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten
Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDY98S6/documents> Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten
Kontaktstellen Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDY98S>

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDYL0E9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDYL0E9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können je nach Vertrags- bzw. Vergabebedingung nachgefordert werden

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Das Öffnungsverfahren findet ohne Beteiligung von Bietern statt
Eröffnungstermin — Beschreibung: Submissionsstelle Herr Martin Bröker (Verhandlungsleiter) und Schriftführer, Bieter/innen sind zur Angebotsöffnung nach § 55 VgV nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Bezirksregierung Münster NRW

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Entsprechend der Regelungen in § 160 GWB. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Rhede

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Rhede

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rhede

Registrierungsnummer: 055540048048-31001-68
Postanschrift: Rathausplatz 9
Stadt: Rhede
Postleitzahl: 46414
Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Matthias Heckens
E-Mail: m.heckens@rhede.de
Telefon: +49 2872930-303
Internetadresse: <https://www.rhede.de/portal/startseite.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilhmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bezirksregierung Münster NRW
Registrierungsnummer: 05515-03004-07 (Leitweg-ID der Bezirksregierung Münster)
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.de
Telefon: +49 2514113514
Fax: 049 2514112165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2f676b39-eb88-457b-bd30-a7092e017ffe - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/04/2025 16:45:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 224274-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/04/2025